



kulturzentren
burgenland

eisenstadt
mattersburg
raiding
oberschützen
güssing

Presseinformation | Eisenstadt, 28. Jänner 2016

Die Drei von der Tankstelle

Musikalische Komödie nach dem gleichnamigen Film von Wilhelm Thiele

Nach dem Erfolg bei den Wachaufestspielen Weissenkirchen 2015 tourt die Bühnenversion des Filmklassikers durch die Bundesländer und legt auch in den Kulturzentren Burgenland einen schwungvollen Stopp ein. Denn mit im Gepäck hat die Schaubühne Wien freilich auch Ohrwürmer wie "Ein Freund, ein guter Freund" oder „Liebling, mein Herz lässt dich grüßen“.

**Freitag, 11. März 2016, 19.30 Uhr | KUZ Mattersburg | Spielort KUZ Eisenstadt
Samstag, 12. März 2016, 19.30 Uhr | KUZ Güssing**

Zur Produktion

Nach dem großen Erfolg von „Die Drei von der Tankstelle“ im Rahmen der Wachaufestspiele Weissenkirchen 2015 hat ihr Intendant und Leiter der Schaubühne Wien, Marcus Strahl, den Filmklassiker in seiner neu inszenierten Bühnenversion auf Österreich-Tour geschickt. Die Adaptierung nach dem Drehbuch von Franz Schulz und Paul Frank und in der Bühnenfassung von Christian Struppek macht auch in den Kulturzentren Burgenland Station.

Wie der legendäre Film mit Heinz Rühmann, Willy Fritsch, Oskar Karlweis und Lilian Harvey in den Hauptrollen nimmt sich auch die Produktion den drei Freunden Willy, Kurt und Hans an. Nach einer Niederlage nur nicht den Kopf in den Sand stecken, lautet die Devise des Trios – obwohl ihm ein Gerichtsvollzieher die Wohnung leergeräumt hat. Sie haben weder Geld, einen Job, eine Zukunft, noch Benzin. An einer Landstraße kommt ihnen die Idee: Als Pächter einer heruntergekommenen Tankstelle möchten Willy, Kurt und Hans wieder durchstarten. Bis sich das Trio in die reiche, attraktive Lilian Cossmann verliebt. Allerdings kann sie sich nicht entscheiden und lädt die Freunde – unabhängig voneinander – in den Kit-Kat-Club ein. Vater Cossmann steckt auch in der Klemme. Will er doch Lilian unter die Haube bringen, um seine Geliebte heiraten zu können.

Die Stars des Stücks sind wie bereits in der Wachau Katrin Fuchs, Michael Duregger, Martin Gesslbauer, Stephan Paryla-Raky und Leila Strahl. Neu im Cast ist Verena Te Best, die alternierend zu Katrin Fuchs in der Hauptrolle der Lilian Cossmann zu sehen ist, weiters Anke Zisak,

Felix Kurmayer und Raimund Stangl. Die musikalischen Highlights der Produktion sind u.a. "Ein Freund, ein guter Freund", "Irgendwo auf der Welt" oder „Liebling, mein Herz lässt dich grüßen“.

Ursprünglich wurde „Die Drei von der Tankstelle“ 1930 als Film veröffentlicht und zählte bereits damals zu den absoluten Klassikern des deutschen Kinos. 1955 wurde er noch einmal unter dem gleichnamigen Titel verfilmt und schaffte es 50 Jahre später auch als Theaterproduktion auf die Bühne. Mit einer neu inszenierten Bühnenversion begeisterte nun Marcus Strahl im Rahmen der Wachaufestspiele Weissenkirchen und einer Tour durch die Bundesländer zahlreiche Theater-Fans.

Über die Schaubühne Wien

Nach jahrzehntelanger Erfahrung an Landestheatern, Tournee- bzw. Abstecherorten im deutschsprachigen und internationalen Raum, aber auch in der sogenannten „Szene“ wurde 2006 die Schaubühne Wien gegründet und hat mit einer durchschnittlichen Auslastung von 90 Prozent einen mehr als erfolgreichen Start in der österreichischen Kulturlandschaft hingelegt. Im Repertoire des Ensembles finden sich Komödien, Tragödien, Uraufführungen, Klassiker, moderne Klassiker der Weltliteratur, Filmstoff-Adaptionen, österreichspezifische Stücke sowie Theater für die Jugend. Regie führt Marcus Strahl, Sohn des Schauspielerpaares Waltraud Haas und Erwin Strahl.

Das Konzept lautet: „Mit spannendem Theater Publikumswünsche erfüllen“. Die Schaubühne Wien hat einen erfolgreichen Weg gefunden, Stücke traditionell, aber gleichzeitig heutig und aktuell zu erzählen. Also, konservativ im positiven Sinne von „werterhaltend“. Dieser Stempel bedeute aber keineswegs ein Bekenntnis zu musealem Deklamier, Sitz- und Stehtheater. Eine moderne Aufführung im Sinn des Autors heiße dem Ensemble zufolge vor allem ein Bekenntnis zum Inhalt des Stücks. Und dieser Stückinhalt soll dem Publikum auf ehrliche Weise nahegebracht werden – mit den aktuellen Mitteln der Gegenwart. Man wolle kein ratloses Publikum zurücklassen. Theater dürfe zum Lachen bringen, zum Weinen, zum Nachdenken. Nur eines nicht: langweilen, lautet das Credo der Schaubühne Wien. Man möchte engagiertes Theater für Jung und Alt bieten, konservativ und progressiv, für Individualisten und Familien.

Mit diesem Konzept hat die Schaubühne Wien vor allem in der Bundeshauptstadt etwa das „Stadttheater Walfischgasse“, den „Dschungel Wien“ oder das „Theater Center Forum“ bespielt.

Informationen & Tickets

Kulturzentrum Güssing

Schulstraße 6 | 7540 Güssing
T: +43-3322-421 46-0 | F: DW 19
guessing@bgld-kulturzentren.at
www.bgld-kulturzentren.at
Karten: € 28,- | € 25,- | € 17,-



Informationen & Tickets

Kulturzentrum Mattersburg

Brunnenplatz 2 | 7210 Mattersburg
T: +43-2626-62096 | F: +43-2626-650 19
mattersburg@bgld-kulturzentren.at
www.bgld-kulturzentren.at
Karten: € 28,- | € 25,- | € 17,-



Pressekontakt

Anita Gruber
T: +43-2626-620 96-10
anita.gruber@bgld-kulturzentren.at

Ticketpartner

Ticket-Center | Kultur-Service Burgenland

T: +43-2682-719-3000
www.kultur-burgenland.at

Ö-Ticket

oeticket.com

Partner & Sponsoren



Pressekontakt

Mag. (FH) Tamara Gmaschich
T: +43-2682-719-1027
tamara.gmaschich@bgld-kulturzentren.at